

Regierungsratsbeschluss

vom 11. September 2007

Nr. 2007/1542

**Instrumente im Zusammenhang mit dem Vereinbarungsentwurf über die Zusammenarbeit im
Sonderpädagogischen Bereich; Vernehmlassung
Schreiben an die Schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK), Bern**

1. Erwägungen

Die EDK Bern bemüht sich, dass die Kantone im Bereich der Sonderpädagogik nach dem Rückzug der Invalidenversicherung möglichst koordiniert und vergleichbar vorgehen. Es soll verhindert werden, dass die bisher durch die Invalidenversicherung vorgegebene, schweizerisch vergleichbare Handhabung in unterschiedlichste Lösungen zerfällt. Die EDK schlägt den Kantonen deshalb die Errichtung eines spezifischen Konkordates vor. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat dieser Absicht denn bereits im Herbst 2006 grundsätzlich auch zugestimmt.

Im Rahmen der Erarbeitung dieses Konkordates unterbreitet die EDK, Bern, den Kantonen mit Schreiben vom Mai 2007 drei präzisierende Instrumente (Terminologie, Qualitätsstandards, Anerkennungsreglement für Lehrdiplome) zur Stellungnahme. Die entsprechenden Dokumente sind für die Kantone unter http://www.edk.ch/vernehmlassungen/mainVernehmL_d.html einsehbar. Das Departement für Bildung und Kultur legt ein entsprechendes Antwortschreiben zu den geplanten Instrumenten vor.

2. Beschluss

Auf Antrag des Departements für Bildung und Kultur wird das Schreiben an die Schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK), Bern, beraten und beschlossen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Beilage

Schreiben an die Schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK), Bern

Verteiler

Regierungsrat (6)

Departement für Bildung und Kultur (4), KF, VEL, MM, LS

Amt für Volksschule und Kindergarten (7), Wa, RUF, emf, kk, sen, ms, cb